

Inventar zur Erfassung psychologischer Kontrakte (IPK)

Das Inventar zur Erfassung psychologischer Kontrakte ist ein einfaches Verfahren bei der Ermittlung von Differenzen psychologischer Vertragsinhalte. Psychologische Kontrakte zwischen Mitarbeitern und Vorgesetzten beschreiben gegenseitige Angebote und Erwartungen. Es geht um Inhalte, die nicht in einem schriftlichen Vertrag festgelegt sind. Der IPK misst, inwieweit die Erwartungen an das Unternehmen mit der wahrgenommenen aktuellen Situation übereinstimmen. Die Konstruktion des IPK ist theoretisch fundiert.

Der Test umfasst in der Langform (IPK-L) 80 Items und in der Kurzform (IPK-K) 40 Items, die sich bei beiden Formen zu folgenden Skalen zusammensetzen: Identifikation, interessanter Job, Sicherheit, Eigenverantwortung, Entwicklungsperspektive, Loyalität, Bezahlung, Weiterbildung, Flexibilität und guter gesunder Job. Die Skalen treffen Aussagen über relevante Merkmale des psychologischen Kontraktes zwischen Mitarbeiter und Unternehmen.

Die Bearbeitungsdauer beträgt bei der Langform etwa 15 Minuten und bei der Kurzform 7 Minuten.

Der IPK-L wird für Mitarbeiterbefragungen im Unternehmen vorgeschlagen. Die Kurzform (IPK-K) eignet sich vor allem als Übung in Seminaren.

Auszug aus dem IPK:

Erwartung: Beispiel		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu	Auswertung
	Ich erwarte von meinem Unternehmen, dass es in der Öffentlichkeit einen guten Ruf besitzt.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input checked="" type="checkbox"/> 4	4
Ergebnis:						<input type="text"/>

Hier hat ein Kollege durch das Ankreuzen deutlich gemacht, dass er von seinem Unternehmen in der Öffentlichkeit einen guten Ruf erwartet.

Für die Auswertung tragen Sie die graue Zahl in jedem angekreuzten Feld, rechts in das Auswertekästchen (hier wurde z.B. die Aussage mit dem Punktwert „4“ quittiert). Die Punktwerte eines Bereiches werden am Ende aufsummiert.

Angebot: Beispiel		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu	Auswertung
	Mein Unternehmen besitzt in der Öffentlichkeit einen guten Ruf.	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	1
Ergebnis:						<input type="text"/>

Hier hat ein Kollege durch das Ankreuzen deutlich gemacht, dass sein Unternehmen keinen guten Ruf in der Öffentlichkeit besitzt.

In diesem Fall würden Sie in das Auswertekästchen den Punktwert „1“ eintragen. Die Punktwerte eines Bereiches werden am Ende aufsummiert.